



Philosophische Fakultät

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

Archäologisches Institut | Lehrstuhl für Archäologie der römischen Provinzen

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Die Universität zu Köln, Lehrstuhl Archäologie der römischen Provinzen, sucht eine*n Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in für ein über Drittmittel finanziertes Projekt zur Bearbeitung des Manuskriptes von Dr. Gundolf Precht zu den Ausgrabungen westlich und südlich des Domes bis zur Publikationsreife.

Weitere Informationen zum Institut und zum Lehrstuhl finden Sie unter: www.archaeologie.uni-koeln.de.

IHRE AUFGABEN

Dr. Ing. Gundolf Precht (1937-2015) zählt zu den wichtigsten Erforschern der römischen Epoche am Niederrhein. Insbesondere ist in diesem Zusammenhang seine lange und prägende Tätigkeit (1973-2002) als Leiter des Archäologischen Parks Xanten zu nennen, dessen europaweite Bekanntheit vor allem auch sein Verdienst ist.

Vor Xanten war Herr Dr. Precht im römischen Köln tätig, seine Dissertation (publiziert 1973) beschäftigte sich mit der Baugeschichte des römischen Praetoriums. Er leitete zwischen 1969-1971 umfassende Ausgrabungen im Umfeld des Kölner Doms.

Trotz umfassender weiterer Verpflichtungen hatte sich Herr Dr. Precht Zeit seines Lebens mit der Aufarbeitung und Publikation dieser Grabungen am Dom beschäftigt und bis zu seinem viel zu frühen Tod gelang es ihm, ein zugehöriges Manuskript in weitem Umfang fertig zu stellen.

Das Aufgabenfeld für die*den zukünftige*n Stelleninhaber*in umfasst im Wesentlichen:

- » Analyse des Fundmaterials und die Datierung der von Precht erarbeiteten Schichten
- » Identifikation und Diskussion der datierenden Fundkomplexe
- » Kontrolle der Schichtenabfolge auf Plausibilität
- » Einbinden der bislang erbrachten Vorleistungen an Fundanalysen (Bernd Liesen)
- » Einarbeitung von aktueller und bislang unberücksichtigter Literatur

IHR PROFIL

- » vorausgesetzt wird ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Ur- und Frühgeschichte, Provinzialrömische Archäologie oder Archäologie des Mittelalters

Hierüber sollten Sie verfügen:

- » profunde Kenntnisse der römerzeitlichen Keramik des Rheinlandes
- » gute Kenntnisse möglichst aller Zeitepochen der Stadt- und Regionalarchäologie
- » Erfahrung in der Auswertung von siedlungsgeschichtlichen Ausgrabungen
- » Erfahrung im Umgang mit wissenschaftlichen Manuskripten

- » EDV-Kenntnisse:
 - » Geographische Informationssysteme (GIS)
 - » CAD-Anwendungen
 - » digitale Bildverarbeitung
 - » Datenbanken
- » Bereitschaft zu hohem persönlichem Engagement
- » Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Kommunikationsfähigkeit
- » Bereitschaft zur Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse vor Fachpublikum
- » gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- » umfassende Kenntnisse der üblichen MS Office-Anwendungen

WIR BIETEN IHNEN

- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle, teilbare Vollzeitstellen
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit (39,83 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist 15 Monate befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter:

<https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist Wiss2305-23. Die Bewerbungsfrist endet am 05.07.2023.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Eckhard Deschler-Erb (edeschle@uni-koeln.de).